

**DIENSTSTELLENWAHLAUSSCHUSS für APS**  
des Schulbezirkes Deutschlandsberg  
**für die Personalvertretungswahlen 2014 der Pflichtschullehrer in der Steiermark**

Deutschlandsberg, 8. Oktober 2014

## WAHLKUNDMACHUNG NR. 1

Der Zentralwahlausschuss Steiermark für die Personalvertretungswahlen 2014 an allgemeinbildenden Pflichtschulen hat über Empfehlung der Gewerkschaft öffentlicher Dienst den Beschluss gefasst, die

**PERSONALVERTRETUNGSWAHLEN 2014**  
**für**  
**Mittwoch, 26. November 2014**  
**und**  
**Donnerstag, 27. November 2014**

auszuschreiben.

Der **Dienststellenwahlausschuss** für den Bezirk Deutschlandsberg besteht aus fünf Mitgliedern und ist unter der Anschrift

**NMS Preding, 8504 Preding 180 (Tel.: 03185/6110)**

zu erreichen.

**In der konstituierenden Sitzung wurden gewählt:**

zum Vorsitzenden des DWA: Lämmerer Josef  
NMS Preding

zum Vors.-Stellvertr. des DWA: Sonnleitner Renate

zum Schriftführer des DWA: Strametz August

weiteres Mitglied des DWA: Mag. Nikodem-Eichenhardt Jutta

weiteres Mitglied des DWA: Lichtenberger Stefan

Der **Zentralwahlausschuss** Steiermark ist unter der Anschrift

Zentralwahlausschuss Steiermark  
für die PV-Wahlen 2014 an APS  
Mandellstraße 38/II  
8010 Graz

Tel.Nr: (0316) 82 32 64  
FAX: (0316) 82 32 64 6391  
E-Mail: pvll@stmk.gv.at

zu erreichen.

Die Vorsitzende des Zentralwahlausschusses, Frau VDir. Veronika Schober ist unter der Telefonnummer (0664) 390 18 44 zu erreichen.

Weitere Mitteilungen zur Abwicklung der Personalvertretungs-Wahlen 2014 folgen in der Wahlkundmachung Nr. 2 spätestens am 22. Oktober 2014.

Für den Dienststellenwahlausschuss:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Josef Krumes', with a long horizontal flourish extending to the right.

Vorsitzender

**Anmerkung:**

Diese Ausschreibung ist gemäß § 5 Abs. 1 LL-PV-WO vom Dienststellenleiter am 15. Oktober 2014 an der Amtstafel kundzumachen, ebenso ist sie **an der Anschlagtafel jeder allgemeinbildenden Pflichtschule im Schulbezirk** auszuhängen.

Die Ausschreibung ist bis zur Beendigung der Wahlhandlung zu belassen.